

**Protokoll****A) Öffentlicher Teil****Zu 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Um 19:00 Uhr eröffnet der 2. Stellv. d. Bgm. Herr Buske die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Glasewitz und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, die Einwohner und Frau Schießl vom Amt Güstrow-Land. Danach stellt er die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

**Zu 2. Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde**

Um 19.02 Uhr unterbricht der 2. Stellv. d. Bgm. Herr Buske die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Glasewitz für die Einwohnerfragestunde.

**B)****Zu 3. Einwohnerfragestunde**

<b>Frage</b>	<b>Antwort</b>
Einwohnerin A weist darauf hin, dass es im „Fuchssteig“ weiterhin Probleme mit der Straße gebe.	Der 2. Stellv. d. Bgm. Herr Buske erklärt, dass alle Straßen betroffen sind. Die Schäden resultieren u. a. aus dem strengen Winter. Außerdem kritisiert er die mangelhafte Verdichtung durch die Kabelfirma. Der 1. Stellv. d. Bgm. Herr Goldbach ergänzt, dass Nachbesserungen geplant sind.
Einwohner B verweist auf einen Baum im schlechten Zustand. Es sind bereits mehrere große Äste abgebrochen, weshalb weiterhin große Gefahr für die Bürger besteht.	Der 2. Stellv. d. Bgm. Herr Buske teilt dazu mit, dass eine Begutachtung des Baumes bereits stattgefunden hat. Die Entfernung des Baumes ist jedoch mit hohen Kosten verbunden, da (auf Grund der Höhe des Baumes) der Einsatz von Spezialtechnik notwendig ist. Eine schnelle Lösung wird angestrebt.
Einwohnerin C erklärt, dass man im Herbst eine hohe Belastung mit der Beräumung der Grundstücke und Gehwege durch Blätter hat, da keine Säcke zur Verfügung stehen.	Der 2. Stellv. d. Bgm. Herr Buske erklärt dazu, dass nur eine Pflicht zur Beräumung der Gehwege besteht. Diese können in den Straßengraben gefegt werden.
Einwohnerin A fragt nach, warum das Müllfahrzeug nicht in den „Fuchssteig“ einfahren kann?	Der 2. Stellv. d. Bgm. Herr Buske teilt mit, dass er die Angelegenheit klären wird.

C)

---

**Zu 4. Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung**

Der 2. Stellv. d. Bgm. Herr Buske eröffnet um 19:17 Uhr wieder die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Glasewitz.

Der 1. Stellv. d. Bgm. Herr Goldbach erklärt, dass die Beförderung eines Feuerwehrkameraden nachgeholt werden muss. Die Beförderung von Paul Lück zum Truppmann wird vollzogen.

---

**Zu 5. Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es ergehen keine Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung.  
Damit gilt die vorliegende Tagesordnung als gebilligt.

---

**Zu 6. Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift vom 20.01.2026**

Änderungsanträge ergehen nicht.

Es folgt die Abstimmung über den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 20.01.2026.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig dafür -

Damit ist der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 20.01.2026 gebilligt.

---

**Zu 7. Bericht des 2. Stellv. des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

**Termin Frühjahrsputz = 25.04.2026**

**Termin Dorffest = 29.08.2026**

**Informationen zum Bau eines Musterfeuerwehrhauses**

Der 2. Stellv. d. Bgm. Herr Buske berichtet von einem Serienfeuerwehrhaus-Projekt des Landes M-V. Der neue Vorschlag beläuft sich auf 1,2 Millionen Euro, wovon die Gemeinde 600.000 Euro Eigenmittel aufbringen muss. Bei Zuschlag muss das Feuerwehrgebäude innerhalb von vier Jahren fertiggestellt sein.

**Informationen zum Ersatzneubau der Brücke Dehmen**

Die Barlachstadt Güstrow hat darüber informiert, dass die Au Grabenbrücke Dehmen saniert werden soll. Sie bleibt weiterhin befahrbar, da eine Ersatzbrücke gebaut wird.

**Gemeindeeigene Wohnungen und Liegenschaften**

Die Renovierungsarbeiten an den beiden Wohnungen im Wohnblock verlaufen gut, sodass die Mieter des Gutshauses bald umziehen können. Da sich der bauliche Zustand des Gutshauses immer mehr verschlechtert, soll eine erneute Vermarktung des Gebäudes vorgenommen werden.

Auch das Objekt „alter Pferdestall“ soll weiter vermarktet werden. Hier liegt ein neues Kaufinteresse vor.

**Straßenbäume**

Der Antrag auf Entfernung von zwei Straßenbäumen, im Rahmen des geplanten Fahrradweges und der damit verbundenen Verkehrssicherungspflicht, wurde abgelehnt. Der Bau soll in den nächsten vier Jahren realisiert werden.

**Spielplatz Habichtsberg**

Der 2. Stellv. d. Bgm. Herr Buske informiert, dass der Spielplatz am Habichtsberg von der Gemeinde übernommen werden soll. Um den Zustand zu verbessern, sollte der Spielplatz beim gemeinsamen Frühjahrsputz der Gemeinde mit einbezogen werden.

---

**Zu 8. Beschluss der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2026 DS/03/26/004**

Der 2. Stellv. d. Bgm. Herr Buske erläutert kurz den Haushaltsplan 2026. Die Aufwendungen liegen deutlich über den Erträgen. Die Steuereinnahmen decken die Ausgaben nicht. Außerdem plant der Landkreis die Erhöhung der Kreisumlage, was zusätzliche Belastungen mit sich bringt. Die Gemeinde plant eine Rücklage für den Bau des Gerätehauses.

Es folgt die Abstimmung über die DS/03/26/004.

Beschluss:

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 wird in der anliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV: (reduziert, da 3 Sitze unbesetzt)	4
anwesend:	4
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

---

**Zu 9. Beschluss über die Anwendung der Neufassung der Richtlinie über die Grundsätze für Geldanlagen des Amtes Güstrow-Land (Anlagerichtlinie) DS/03/26/006**

Der 2. Stellv. d. Bgm. Herr Buske erläutert die Richtlinie über die Grundsätze für Geldanlagen des Amtes Güstrow-Land. Ziel ist es, Geld sicher anzulegen ohne Spekulationen. Er weist darauf hin, dass die Richtlinie für alle Gemeinden relevant ist und regelmäßig angepasst wird.

Da keine weiteren Fragen auftreten, erfolgt die Abstimmung über die DS/03/26/006.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Glasewitz beschließt, die Neufassung der Richtlinie über die Grundsätze für Geldanlagen des Amtes Güstrow-Land (Anlagerichtlinie) in der anliegenden Fassung anzuwenden.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV: (reduziert, da 3 Sitze unbesetzt)	4
anwesend:	4
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

---

**Zu 10. Beschluss über die nachträgliche Zustimmung zur Durchführung eines Konzessionsverfahrens gem. § 46 EnWG zur Neukonzessionierung des Stromversorgungsnetzes in der Gemeinde Glasewitz DS/03/26/005**

Der 2. Stellv. d. Bgm. Herr Buske erläutert die Beschluss-Vorlage.  
Der bestehende Konzessionsvertrag zur Stromversorgung läuft aus und muss somit erneuert werden. Über die Einleitung des Verfahrens zur Neukonzessionierung des Stromversorgungsnetzes in der Gemeinde muss ein Beschluss gefasst werden.

Es folgt die Abstimmung über die DS/03/26/005.

## Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Glasewitz beschließt, die nachträgliche Zustimmung zur Durchführung eines Konzessionsverfahrens gem. § 46 EnWG zur Neukonzessionierung des Stromversorgungsnetzes in der Gemeinde Glasewitz.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV: (reduziert, da 3 Sitze unbesetzt)	4
anwesend:	4
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

---

**Zu 11. Informationen des Landes Mecklenburg-Vorpommern zum Bau eines Musterfeuerwehrhauses**

Siehe TOP 7 – Bericht des Stellv. des Bürgermeisters

---

**Zu 12. Informationen zum Ersatzneubau der Brücke nach Dehmen**

Siehe TOP 7 – Bericht des Stellv. des Bürgermeisters

---

**Zu 13. Anfragen und Mitteilungen**

Es ergehen keine Anfragen und Mitteilungen.

**D) Nichtöffentlicher Teil**

- siehe Anlage -

Ausgefertigt:

Buske  
2. Stellv. des Bgm.

Schießl  
Protokollantin

**Hinweis:**

*Diese Niederschrift wurde unter Verwendung von KI-Systemen erstellt.*